

MUSEUM IM KLOSTER

100 JAHRE



100 JAHRE MUSEUM

TAGE DER OFFENEN TÜR

SA, 28.9. & SO, 29.9.2024

FÜHRUNGEN & MUSIK

JUBILÄUMSAUSSTELLUNG

EINTRITT FREI!



Stiftshof 4 · Bersenbrück
www.museum-im-kloster.de



HVB

Mein Bersenbrück

Mitteilungsblatt des
Heimatvereins Bersenbrück e.V.

Ausgabe 60 - 2024/3



Heimathaus Feldmühle

**Liebe Mitglieder des Heimatvereins Bersenbrück,
liebe Heimatfreundinnen und -freunde!**

Nun nähert sich der Sommer schon wieder seinem Ende, bald wird es im Lied wieder heißen: „Bunt sind schon die Wälder, gelb die Stoppelfelder und der Herbst beginnt“.

Für den Heimatverein Bersenbrück standen trotz der Urlaubszeit eine Reihe von Veranstaltungen und Planungen an. Besonders beschäftigt den Verein das marode Wasserrad an der Feldmühle, es muss ersetzt werden. In mehreren Gesprächen mit Fachleuten wurde die Situation erörtert, es muss eine stattliche Summe zur Finanzierung aufgebracht werden, auch hier laufen Vorbereitungen. Aktuell steht der Verein mit einer Mühlenbau-Firma aus den Niederlanden in Kontakt, das führt hoffentlich zeitnah zum Erfolg.

Das Maibaumaufstellen und der Mühlentag fanden einen großartigen Besuch, mehrere Radwanderungen konnten durchgeführt werden, erstmalig fand im Heimathaus ein Liederabend statt, die Foto-Archiv – AG tagte mehrfach und die Ferienspaßaktion „Wie kommt der Honig auf den Tisch?“ war wieder sehr erfolgreich. Die Schrift „Von der Feldmühle des Zisterzienserinnen-Klosters Bersenbrück zum Heimathaus Feldmühle des Heimatvereins Bersenbrück e. V.“ ist bis auf wenige Restexemplare verkauft, sie können noch beim Heimatverein erworben werden.

Erstmals wird sich der Heimatverein auch am „Stadtradeln“ beteiligen, Informationen dazu gibt es in der Tageszeitung und auf der HVB-Homepage. Die Radwanderungen gehen weiter, ebenso die Foto – Archiv - AG, der beliebte Heimat-Kalender ist in Vorbereitung, das Projekt Liederabend soll fortgesetzt werden und am Pfarrfest der Kath. Kirchengemeinde beteiligt sich auch der Heimatverein. Ein besonderes Projekt wird die Aktion „Nistkästenbau mit Oma, Opa, Vater, Mutter, Kind“ zusammen mit der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung sein.

An dieser Stelle gedenken wir auch unseres verstorbenen Vorstandsmitgliedes Gerhard König, der über viele Jahrzehnte seit Wiederbegründung des Heimatvereins aktiv und kompetent im Vorstand mitarbeitete, wir danken ihm und werden ihn nicht vergessen.

In der Rubrik „Historisches“ bringen wir ein im Rahmen der Sanierung des Rathauses der Samtgemeinde Bersenbrück an der Lindenstraße aufgefundenes Werbeschild.

Ein Dank geht an das Museum im Kloster Bersenbrück, das zum 100jährigen Jubiläum auf die Tage der Offenen Tür hinweist, für die Übernahme der letzten Seite.

Franz Buitmann

Vorsitzender des Heimatvereins Bersenbrück

Vorausschau

September

1. Teilnahme am Pfarrfest der Kath. Kirchengemeinde St. Vincentius
4. Teilnahme am „Stadtradeln“, 17.30 Uhr ab Heimathaus Feldmühle
8. Tag des Offenen Denkmals im Heimathaus Feldmühle, ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen, ab 16.30 Grillwürstchen, 17 Uhr Konzert mit Marcus Bruns, Ausstellungen und Heimat-Literatur
10. Radwanderung, 14 Uhr ab Heimathaus Feldmühle
11. Teilnahme am Stadtradeln, 17.30 Uhr ab Heimathaus Feldmühle
11. Foto – Archiv – AG, 17 Uhr im Heimathaus Feldmühle
19. – 22. Deutscher Wandertag in Bad Heiligenstadt/Thüringen
27. – 29. 100 Jahre Museum im Kloster Bersenbrück – Festakt und Tage der Offenen Tür

Oktober

2. Projekt „Nistkästenbau mit Oma, Opa, Vater, Mutter, Kind“, Heimathaus Feldmühle
8. Abschluss Radwanderungen, 14 Uhr Heimathaus Feldmühle, Grillen
18. – 20. Fahrt nach Trier und Luxemburg
26. Teilnahme an Bücherbörse, 10 Uhr Kreishaus Osnabrück

November

15. Teilnahme an KHBB-Jahresabschlussfeier mit Grünkohllessen, 18.45 Uhr, Gaststätte Böhmann in Eggermühlen
22. Jahresabschluss Sitzung mit Rahmenprogramm, 19 Uhr Heimathaus Feldmühle

**20-jähriges Jubiläum
Heimathaus Feldmühle**

Sonntag, 08.09.2024
Tag des offenen Denkmals



**Ab 17 Uhr handgemachte
Gute-Laune Musik mit
Bruni (Wippsteert) und
Helmut (Plattdeutsche
Mucke)**

Ab 14.00 Uhr Kaffee
mit selbstgebackenen
Kuchen - zum Abend
Bratwurst vom Grill

HEIMATVEREIN BERSENBRÜCK
70 Jahre Heimathaus
Feldmühle

Aus dem Veranstaltungsprogramm des Heimatvereins

Radwanderungen des Heimatvereins Bersenbrück finden weiterhin große Resonanz

Im Sommer-Halbjahr führt der Heimatverein Bersenbrück alle vier Wochen unter der Leitung von Radwanderwart Karl Mertens und des Vorsitzenden Franz Buitmann eine Radwanderung durch. Ziel dabei ist es, neben der Pflege der Geselligkeit auch Einrichtungen in der näheren Umgebung kennen zu lernen.

So radelte man in den Nachbarort Ankum, um das Technik-Museum auf dem Gelände der Ankum-Bersenbrücker Eisenbahn am Bahnhof zu besuchen. Holger Paulsen, der Initiator und Betreuer der Anlage, führte die Gäste durch die Ausstellung und präsentierte dort alte Maschinen, nostalgische Fahrzeuge und historische Technik aus vergangenen Zeiten von 1905 bis 1960 auf 500 Quadratmetern. Man spürte seine Leidenschaft und unkonventionelle Herangehensweise an die Dinge, die diesem ungewöhnlichen Museum seinen Charme geben. Seine Führungen hauchen den Exponaten neues Leben ein. Ein Exponat sticht besonders hervor: Der Prototyp eines Hubschraubers, der im Raum Quakenbrück erste Startversuche machte. Nach der Museumsführung traf man sich zu einer Kaffeetafel auf dem Hof von Paulsen in Ahausen. Nicht nur im Haus, auch im Umfeld des historischen Hauses geht es museal zu, Hingucker ist hier auch eine translozierte Windmühle aus Ostfriesland.



Eine weitere Radwanderung führte nach Nortrup zur Verpackungs-Firma Delkeskamp, Produzent von Wellpappe und Schaumstoffen. Nach einer Kaffeetafel gab es eine Führung durch die weitläufigen Fabrikanlagen. Seit 1896 steht hier das Verpacken von Produkten im Mittelpunkt eines nachhaltigen Handelns. Pioniergeist und Unternehmertum führten dazu, dass Delkeskamp mittlerweile in der fünften Generation familiengeführt wird.

Seitdem werden an den Standorten Nortrup, Hannover, Nordhausen und Odry (Tschechien) Verpackungslösungen und Formteile aus Wellpappe und Schaumstoff entwickelt und produziert. Über 600 Mitarbeitende in umfangreich zertifizierten Werken fühlen sich bei Delkeskamp in den vielfältigsten Funktionen und Geschäftsbereichen vor allem einem verpflichtet: Dem zufriedenen Kunden. Ein moderner Maschinenpark verbunden mit schlanken Prozessen und einer Vielzahl an Dienstleistungen von der Verpackungs- und Druckentwicklung über Lager- und Bestandsmanagement bis hin zu Kommissionierung und Konfektionierung zeichnen die mittelständische Unternehmensgruppe aus.



Weitere Veranstaltungen



Aufstellen des Maibaums am Heimathaus



Gewinner Maibaumschätzen



Mühlentag am Pfingstmontag



Projekt
Liederabend
mit
Tom
Heuberger

Großes Jubiläumswochenende im Museum im Kloster – Tage der Offenen Tür am 28. und 29. September

Im Jahr 2024 feiert das Museum im Kloster sein 100-jähriges Bestehen mit einem Festwochenende am 28. und 29. September 2024.

Bei freiem Eintritt wird am Samstag und Sonntag ab 13 Uhr zu zwei Tagen der Offenen Tür herzlich eingeladen.

An diesem Wochenende wird ein umfangreiches Kultur-, Musik- und Theaterprogramm rund um das Museum angeboten. Am Samstag kann bei den musikalischen Klängen der Big Band des Gymnasiums Bersenbrück, der Gospelgroup Artland und der zwei Bersenbrücker Chöre Chorisma sowie Kammerchor das Museumsambiente genossen werden.

Öffentliche Führungen sind um 14 Uhr in der Jubiläumsausstellung und um 16 Uhr in der Dauerausstellung. Der Sonntag lädt insbesondere Familien in und um das Museum ein. Bei musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein Rote Heide e.V., dem Shanty Chor und der Hph-Band KlangWerk können sich Jung und Alt an verschiedenen Spielmöglichkeiten versuchen. Um 14 Uhr wird eine Kinderführung mit der Museumseule Sophia angeboten sowie eine Führung durch die Dauerausstellung um 16 Uhr. Für das leibliche Wohl wird mit tatkräftiger Unterstützung des ehrenamtlichen Museumsteams gesorgt.

Besondere Höhepunkte werden die Auftritte des Thiele-Neumann-Theaters um 18 Uhr sein, die unter dem Titel „Vorhang auf! für das Museum im Kloster“ an beiden Tagen das Museum mit Theater und Literatur in Szene setzen. Tickets können beim Museum erworben oder reserviert werden.

Alle Besucherinnen und Besucher sind außerdem herzlich dazu eingeladen, in der Jubiläumsausstellung „100 Jahre Museum“ in die Entwicklung und die Höhepunkte aus 100 Jahren Museumsgeschichte einzutauchen. Nach intensiver Sammlungstätigkeit zu regionaler Volkskunde, Geschichte und Kunst wurde das Museum durch Landrat Dr. Hermann Rothert 1924 als Kreismuseum des Landkreises Bersenbrück gegründet. Zur Heimat des Museums wurde der Äbtissinnenflügel des ehemaligen Zisterzienserinnenklosters St. Marien in Bersenbrück. Auch nach der Gebietsreform und Neuschaffung des Landkreises Osnabrück 1972 blieb das Museum des Altkreises bestehen. Ende 2018 wurde es nach aufwändiger Sanierung mit modernem Konzept und unter dem Namen „Museum im Kloster“ wiedereröffnet. Die Sonderausstellung wird maßgeblich von Historiker und Volkskundler Arnold Beuke erarbeitet, der bereits das Konzept für die neue Dauerausstellung mit aufgestellt und die Begleitpublikation „Kloster, Amtssitz, Kreismuseum – Das Museum im Kloster Bersenbrück“ verfasst hat.

Auf der Website des Museums im Kloster www.museum-im-kloster.de ist das aktuelle Jubiläumsprogramm in Form von Führungen, Vorträgen und Ausstellungen einsehbar. Das Museum ist grundsätzlich von Donnerstag bis Samstag, 14 bis 17 Uhr, und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Für Gruppen, insbesondere bei der Buchung von Führungen durch die Dauerausstellung oder Sonderausstellungen, ist der Besuch auch nach Absprache zu anderen Zeiten möglich. An jedem ersten Samstag im Monat ist der Eintritt ins Museum im Kloster frei!

Für Anmeldungen, Reservierungen und Fragen rund um Buchungen und Programm ist das Museum unter 0541/501-4034 und museum@Lkos.de erreichbar.



Neues „Paradiesgärtchen“ am Museum im Kloster Bersenbrück

Nachruf Gerhard König



Am 17. Juli 2024 verstarb unser Vorstandsmitglied Gerhard König, geboren am 24. Mai 1935. Gerhard gehörte dem Vorstand des Heimatvereins Bersenbrück seit der Wiederbegründung in den 1970er Jahren bis zu seinem Tode an. Von Anfang an brachte er sich aktiv und kompetent in die Arbeit des Vereins ein.

Sein profundes historisches Wissen, vor allem auch in Bezug auf das ehemalige Zisterzienserinnen-Kloster Bersenbrück mit der Klostergeschichte, fand große Anerkennung, als Gästeführer vermittelte er dies anschaulich auch den Besucherinnen und Besuchern in Bersenbrück. Nach der Wiedereröffnung des ehemaligen Kreismuseums als Museum im Kloster Bersenbrück stellte er sich auch für den Betreuungsdienst zur Verfügung. Als langjähriges Mitglied in der Foto – Archiv -AG des Heimatvereins konnte er mithelfen, die historischen Fotos des Heimatvereins zu bestimmen, zu katalogisieren und zu digitalisieren. Aber auch aktuelle Fotos brachte er ein, nicht zuletzt beim traditionellen Bilderquizz des Heimatvereins bei den Pfarrfesten. An zahlreichen Arbeitseinsätzen des Vereins war er beteiligt. Seine sachliche und ruhige Mitarbeit bei Vorstandssitzungen wurde sehr geschätzt.

Der Heimatverein Bersenbrück dankt Gerhard für die langjährige Arbeit zum Wohle des Vereins, wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Franz Buitmann

Vorsitzender des Heimatvereins Bersenbrück e. V.



Werbetafel von 1973